



Schutz linkselbischer Siedlungsgebiete im Dresdner Osten vor
Elbhochwasser

Gebietsschutz Laubegast am alten Elbarm
HWSK-Maßnahmen M30
Vorstellung Ergebnisse Vorplanung
Bürgerversammlung 16.05.2012

© Umweltamt Dresden

Dresden.
Dresdner



Landeshauptstadt
Dresden

Umweltamt

Veranlassung

■ Stadtratsbeschluss V0431/10 vom 12.08.2010, Punkt 2.7

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, die Maßnahme zum Hochwasserschutz an der Leubener Straße nördlich des Altelbarms zwischen Marburger Straße und Tauernstraße ... zu planen, mit den Betroffenen und der Öffentlichkeit abzustimmen sowie dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorzulegen ...

Beteiligungsprozess „Leben mit dem Fluss“



Werkstatt „Leben mit dem Fluss“



BV 16.05.2012

Landeshauptstadt
Dresden

Umweltamt

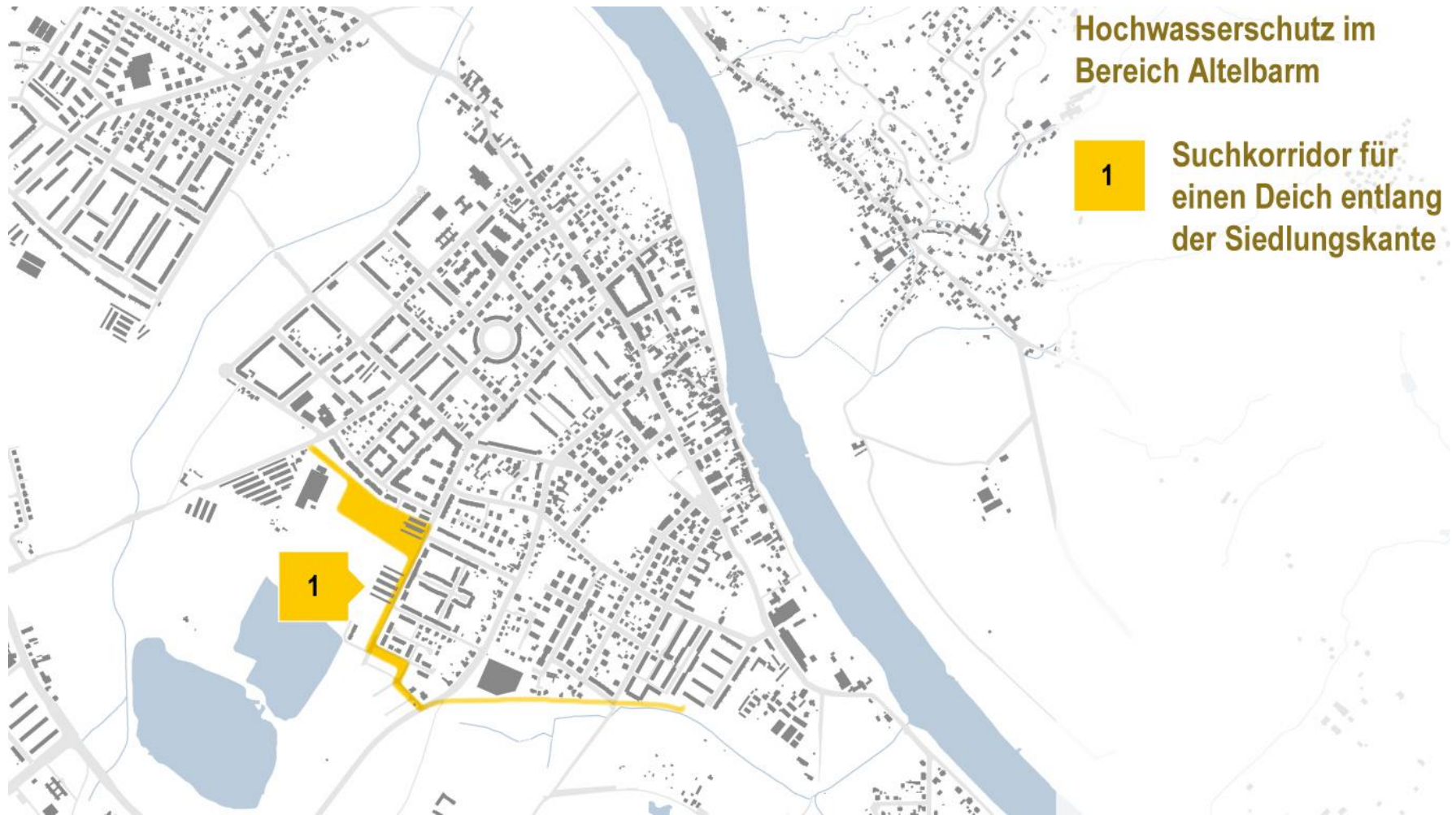
Dresden.
Dresdner



Sitzung der Redaktion



Suchkorridor für einen Deich



Gestaltung eines Hochwasserschutzes im Bereich Altelbarm

- Ein Schutz des Stadtteils wird in Form eines **Deiches entlang der Siedlungskante** als sinnvoll erachtet.
- Ein Schutz ist für eine **Wasserspiegellage von 900 bis 950 cm am Pegel Dresden** anzustreben.
- Hochwasserschutzmaßnahmen sollen **keine Legitimierung einer weiteren Bebauung** darstellen, die über das bestehende Bau- und Planungsrecht hinausgehen.

4. Forum Laubegast, 14. September 2011

Landeshauptstadt Dresden
Umweltamt



Aufgabenstellung

zur Angebotsabfrage von Ingenieurleistungen

zur Planung eines Gebietsschutzes vor Hochwasser der
Elbe in Dresden-Laubegast zwischen Lockwitzbachweg
und Berchtesgadener Straße (Maßnahme M30)

Betrachtungsgebiet



BV 16.05.2012

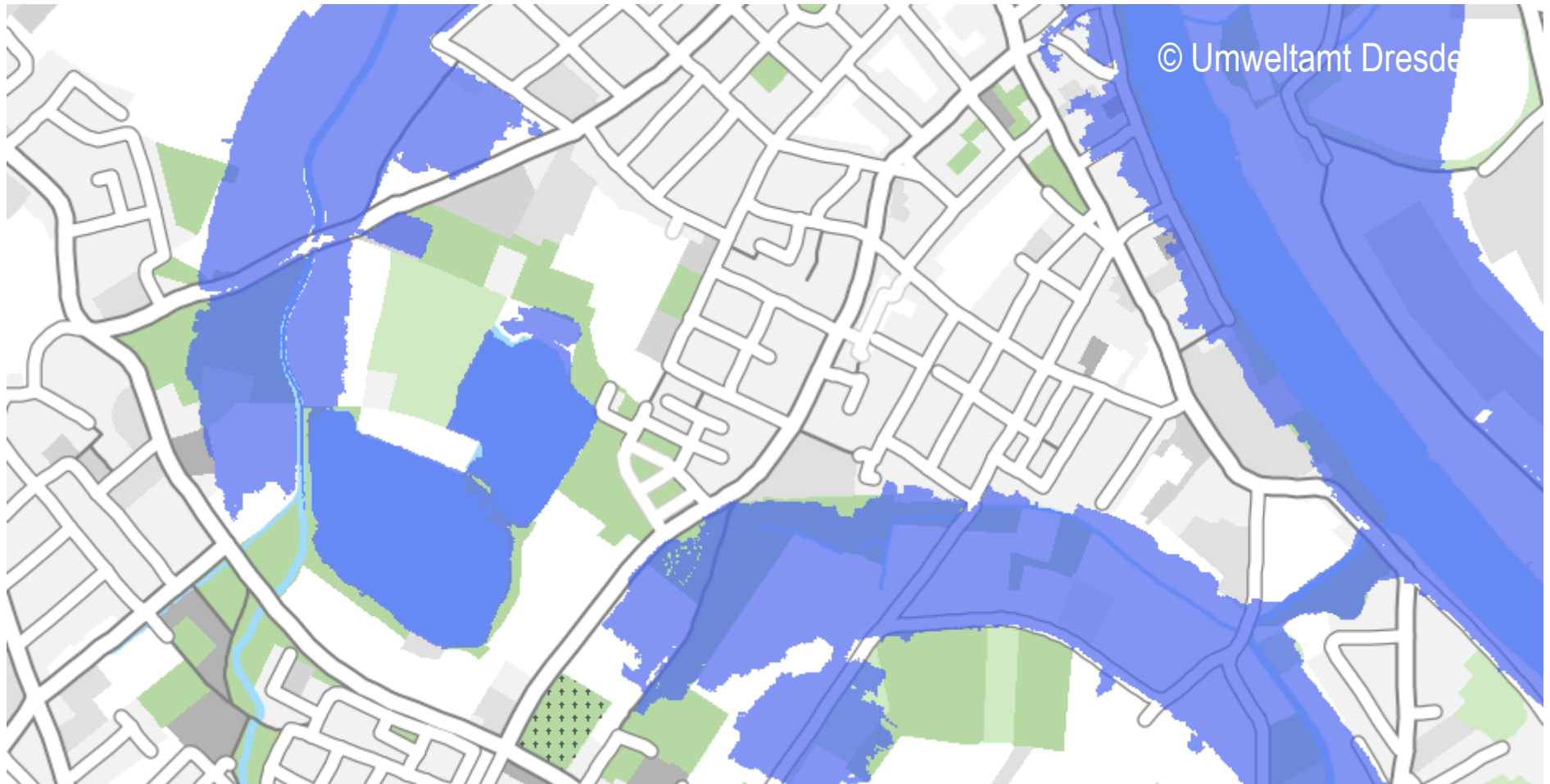
Landeshauptstadt
Dresden

Umweltamt

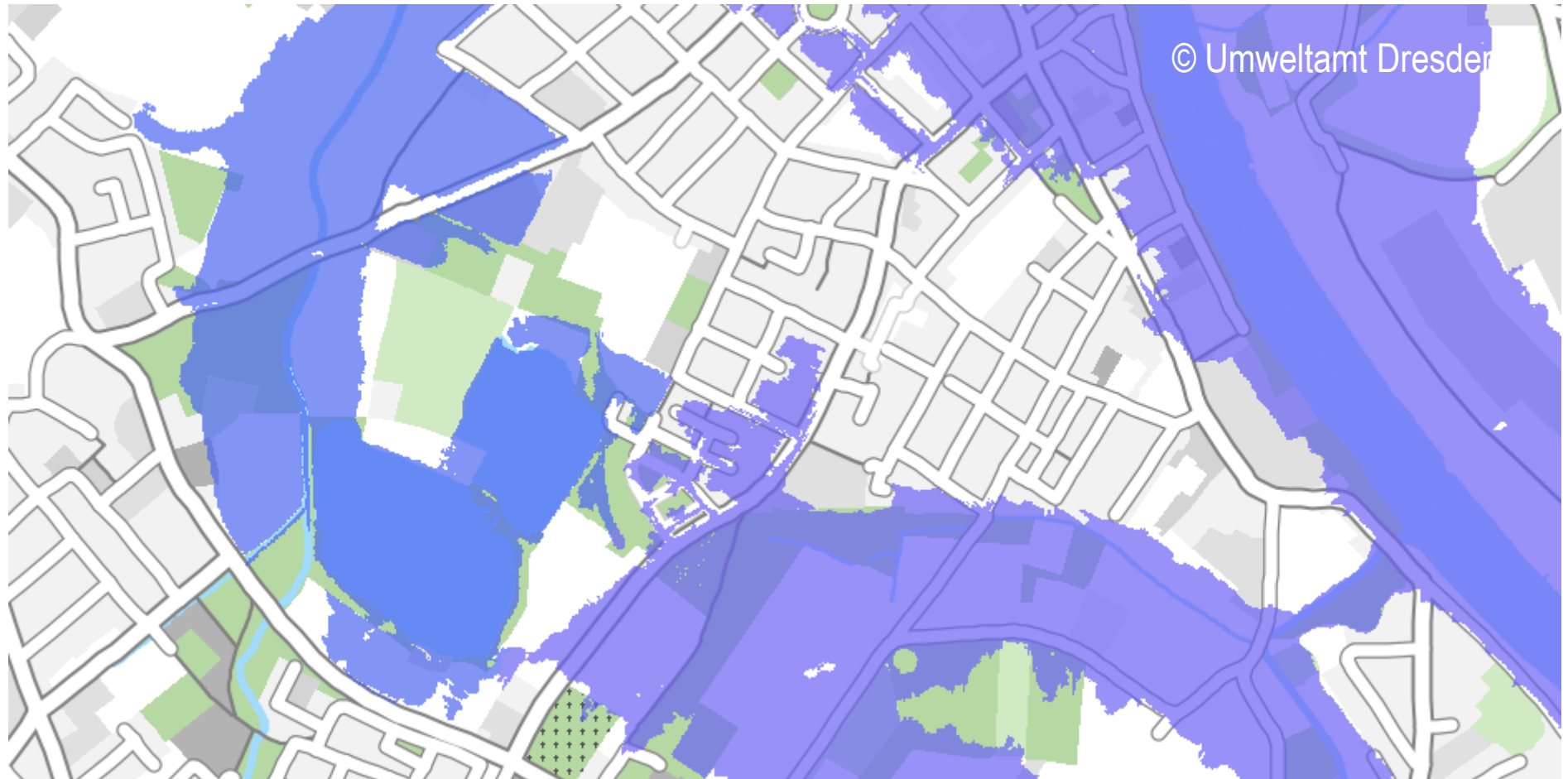
Dresden.
Dresden



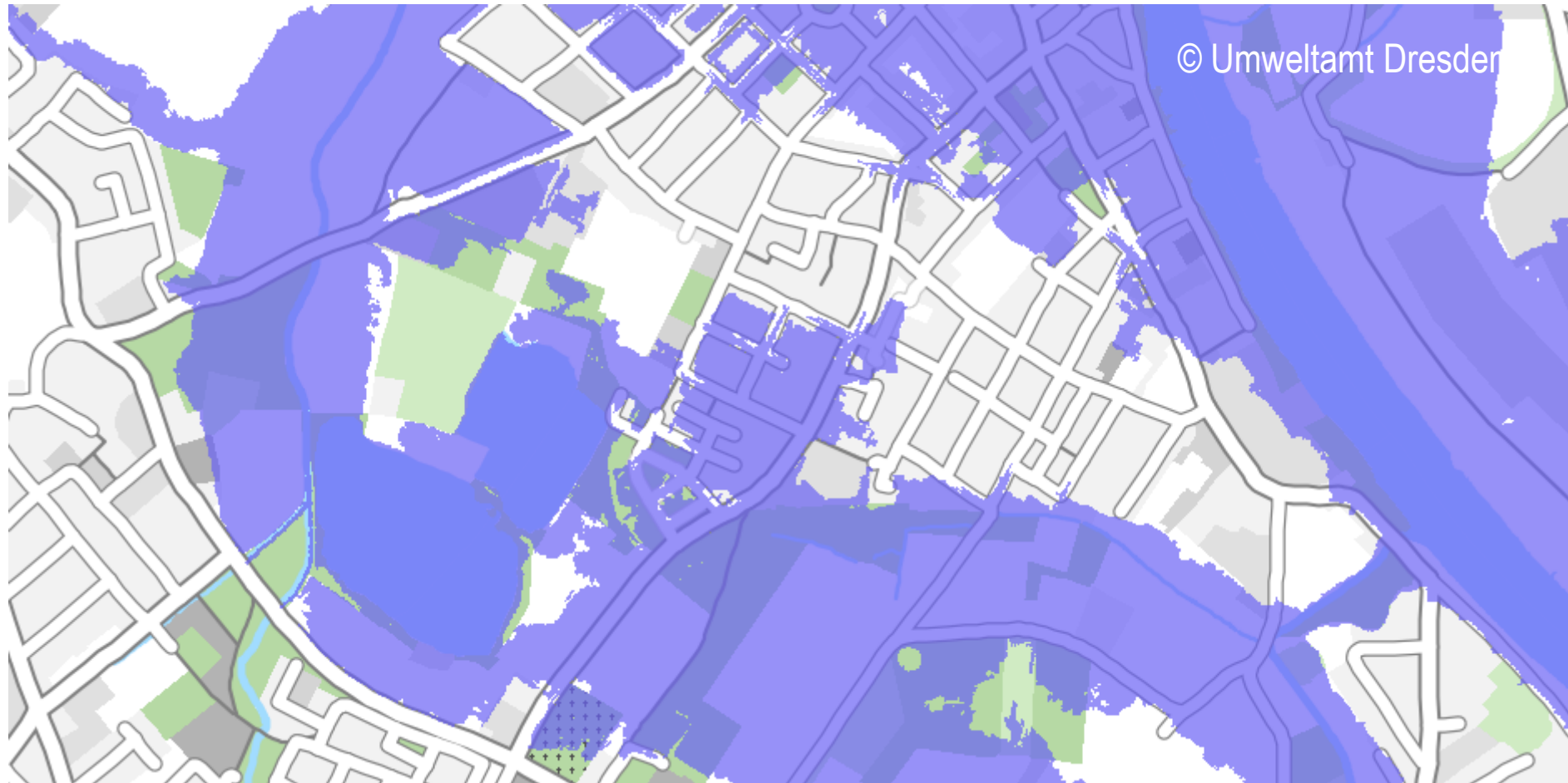
Betroffenheit bei 850 cm Pegel Dresden



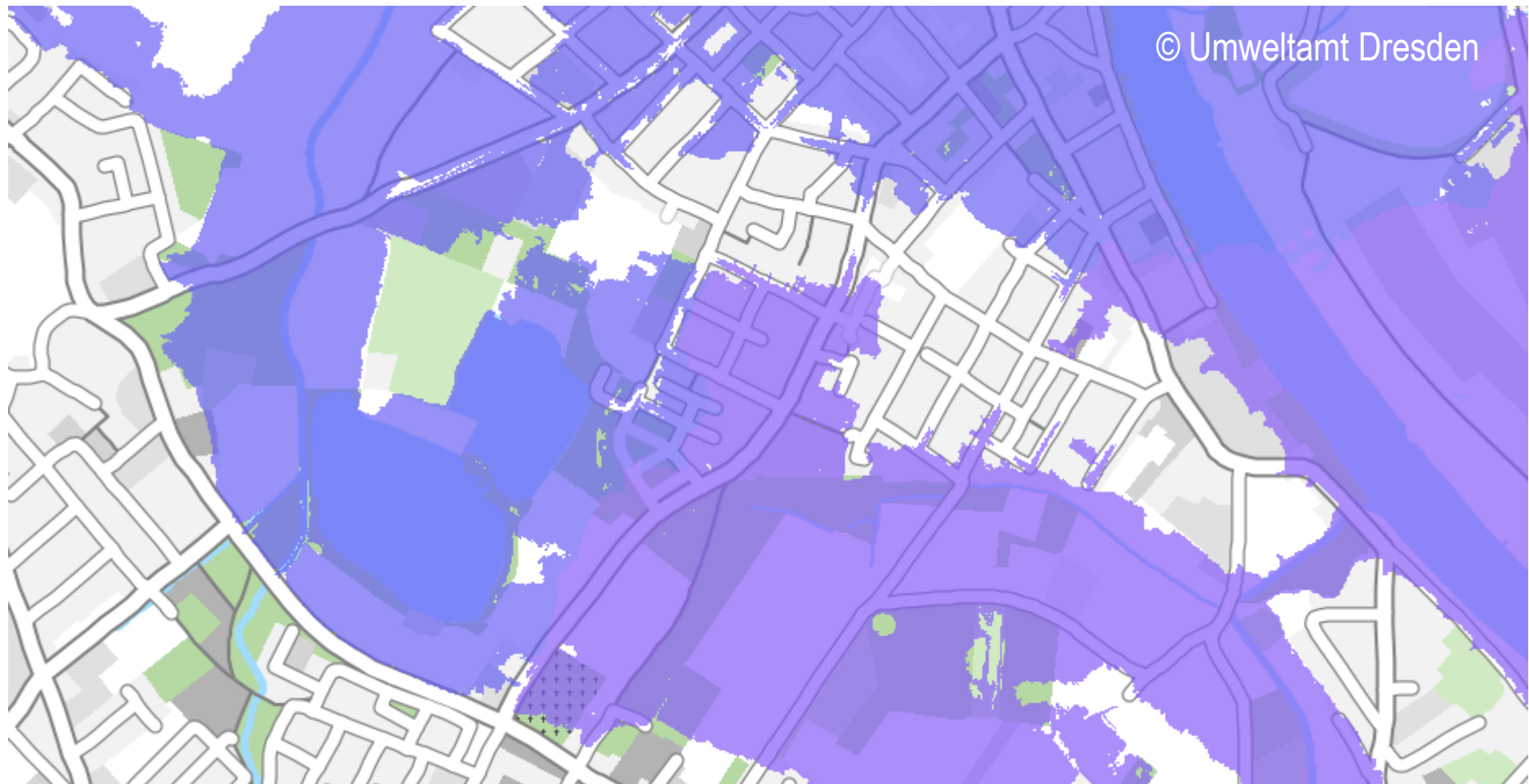
Betroffenheit bei 900 cm Pegel Dresden



Betroffenheit bei 924 cm Pegel Dresden



Betroffenheit bei 940 cm Pegel Dresden



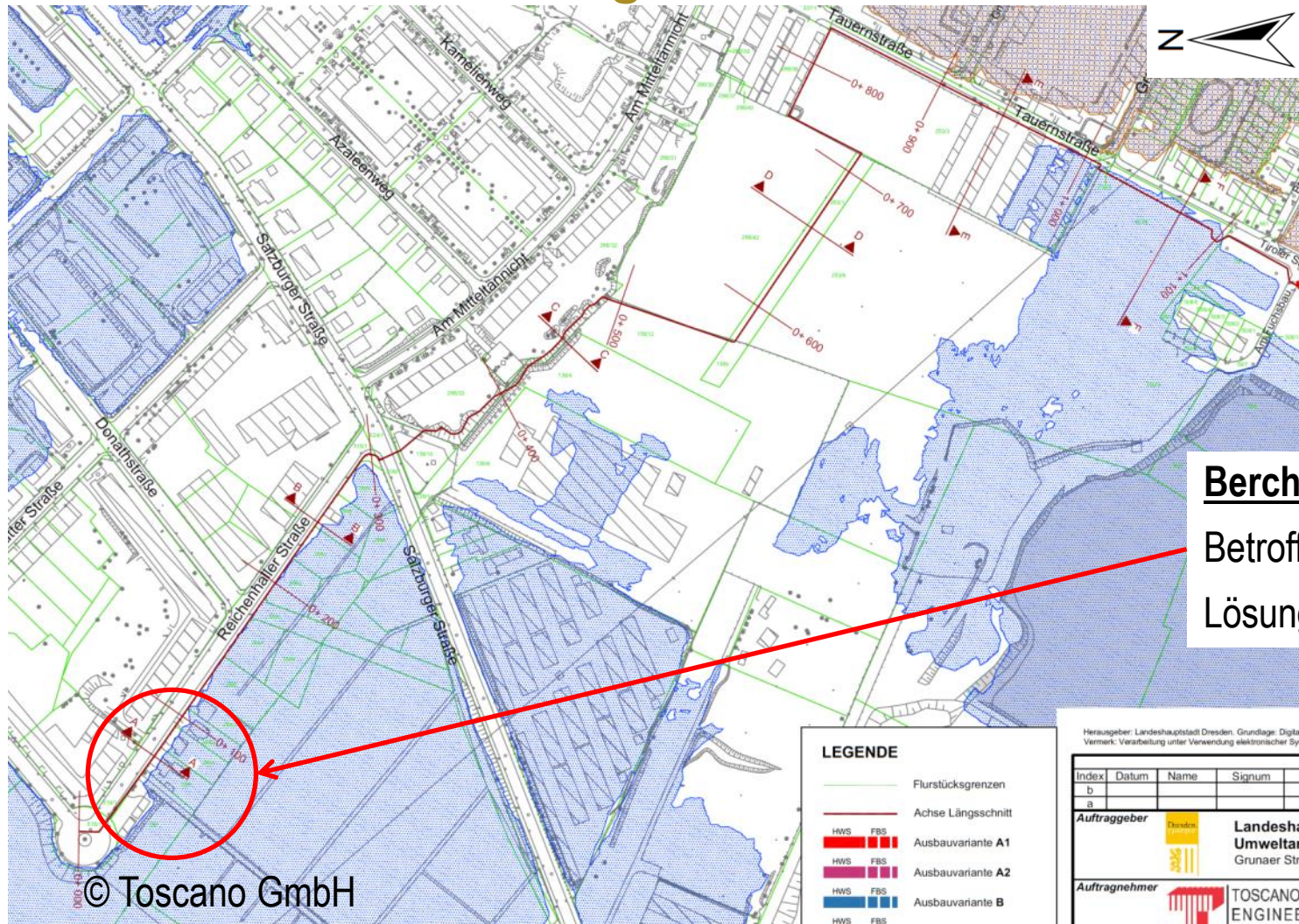
Betroffenheit – Fazit

- Siedlungsbereiche größtenteils erst ab 850 cm Pegel Dresden betroffen
- einzelne Gebäude bereits ab 750 cm betroffen (Marburger Straße)
- 4 Gebäude südlich Reichenhaller Straße ab 850 cm
- 3 Gebäude entlang Salzburger Straße ab 900 cm
- großflächige Überschwemmung zwischen Baumarkt und Tauernstraße

Untersuchungsabschnitte / Trassen

- Abschnitt 1: Berchtesgadener Straße bis Tauernstraße
 - Abschnitt 2: Tauernstraße bis Baumarkt (Marburger Straße)
 - Abschnitt 3: Baumarkt (Marburger Straße) bis Lockwitzbachweg
-
- Trasse 1: entlang Siedlungskante + südlich Tiroler Straße
 - Trasse 2: wie Trasse 1 + Schutz Bebauung „Am Fuchsbau“
 - Trasse 3: entlang Siedlungskante + nördlich Tiroler Straße

Abschnitt 1 - Berchtesgadener bis Tauernstraße



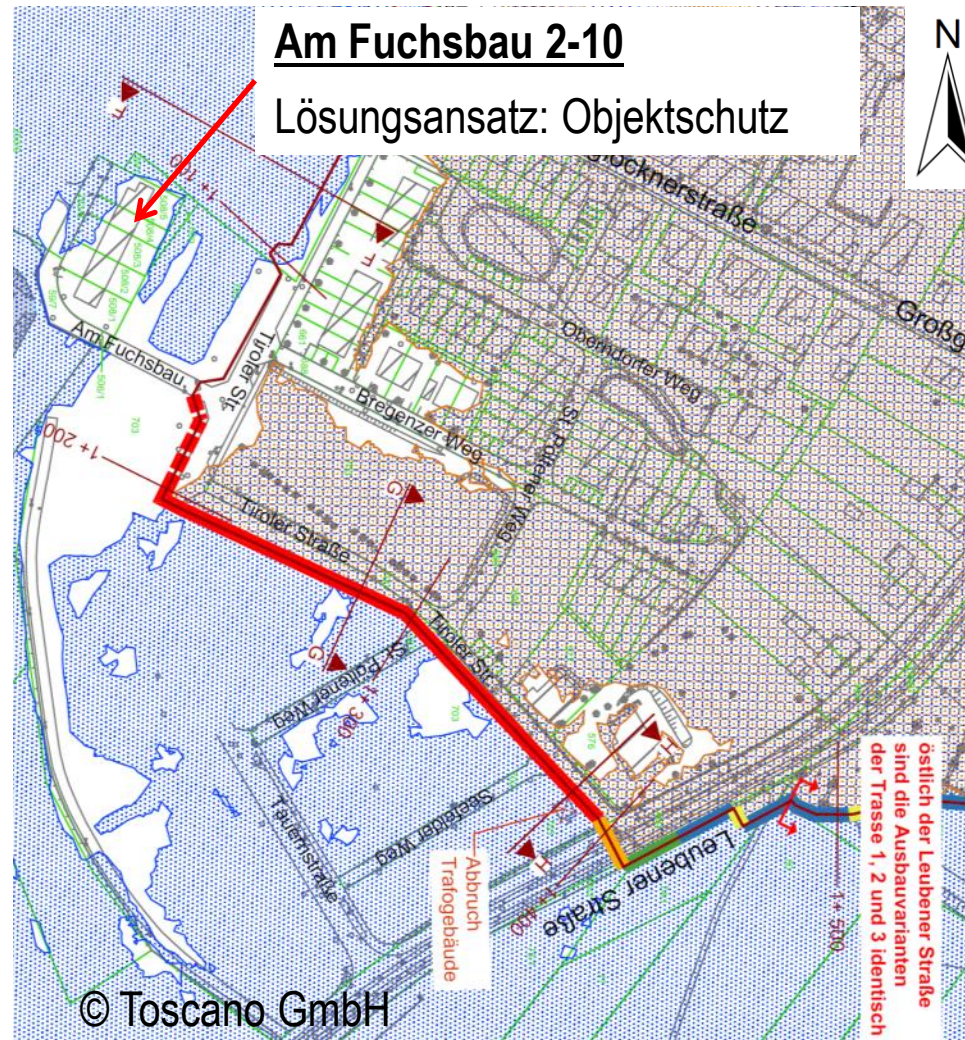
Berchtesgadener Straße 6-12

Betroffen ab 850 cm

Lösungsansatz: Objektschutz

Abschnitt 2 – Tauernstraße bis Leubener Straße

Trasse 1



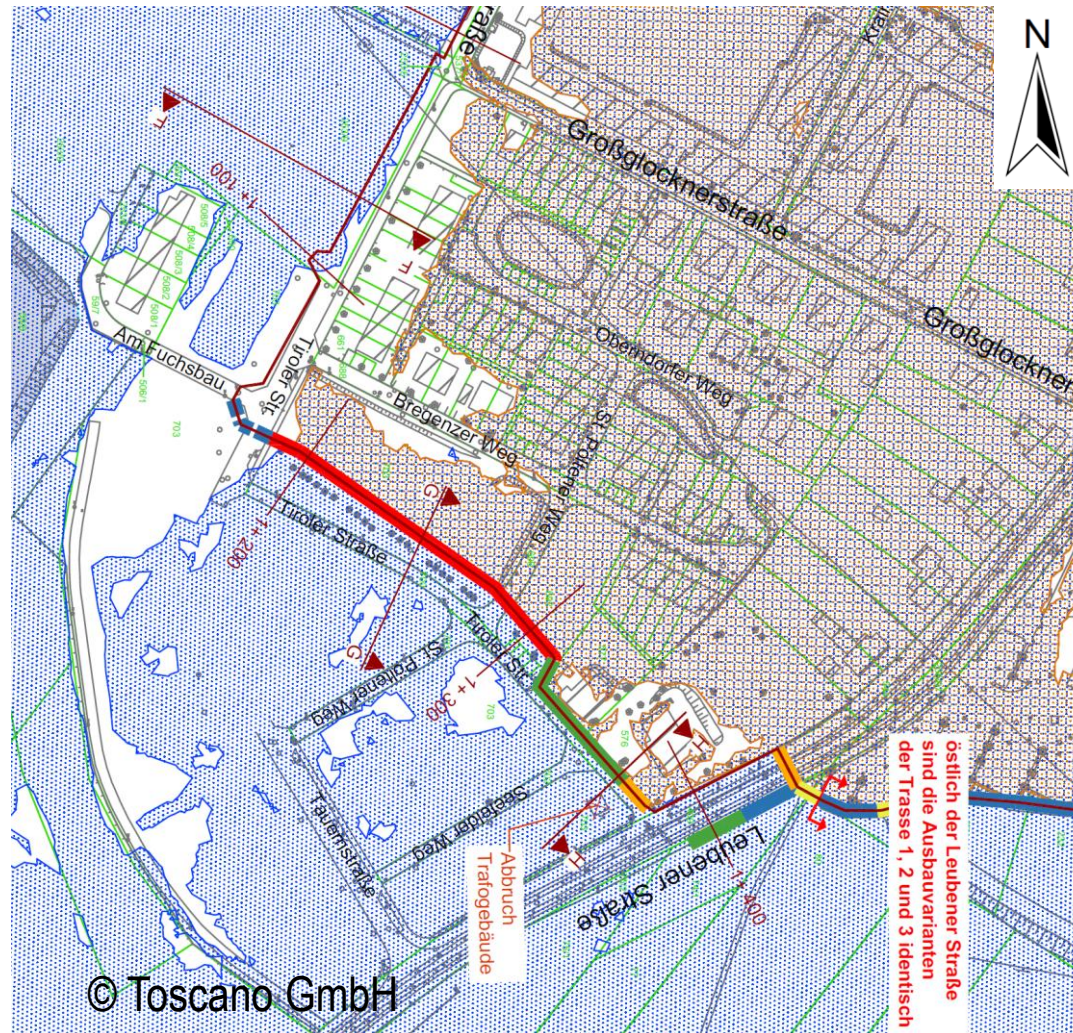
Abschnitt 2 – Tauernstraße bis Leubener Straße

Trasse 2



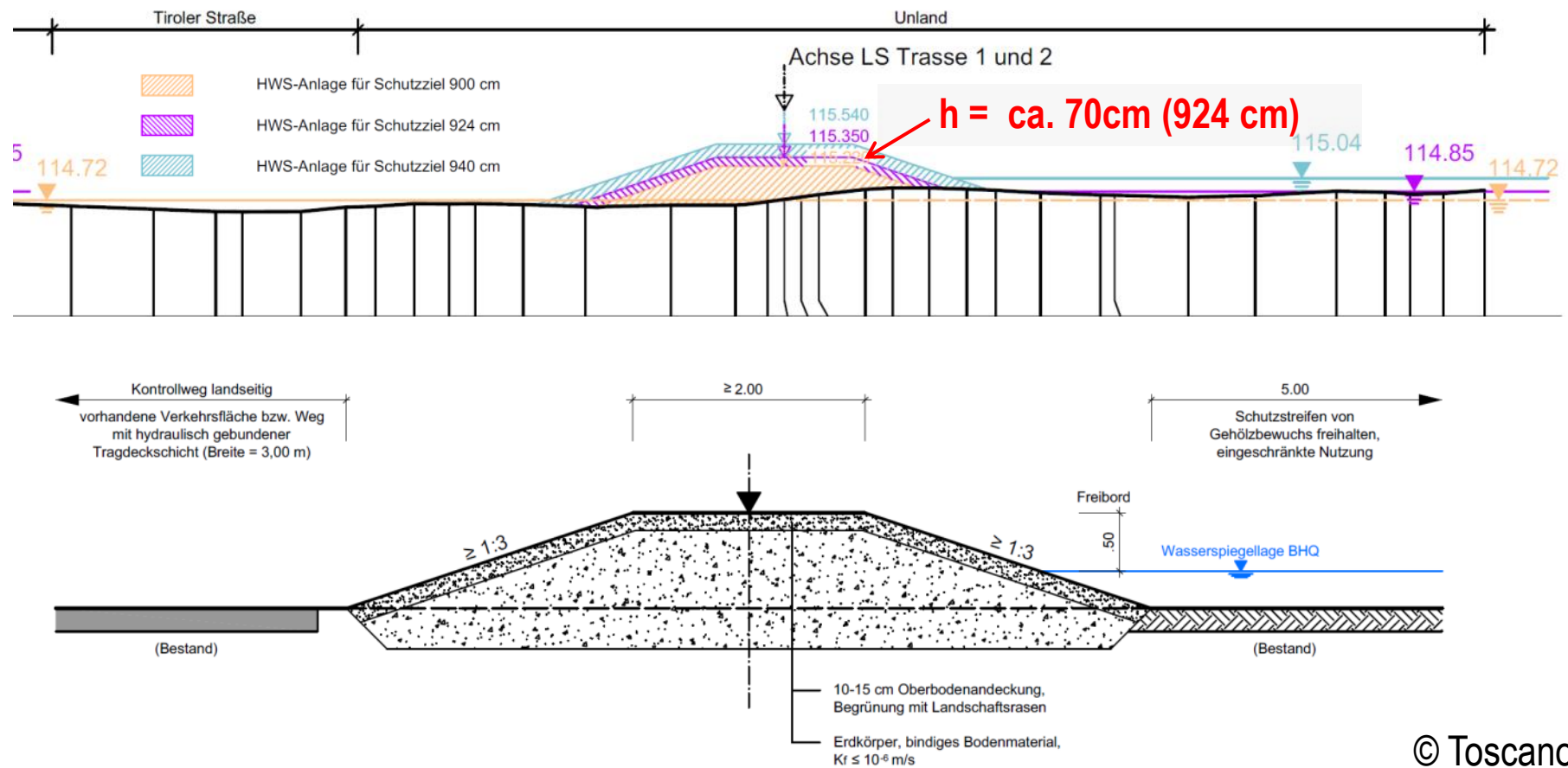
Abschnitt 2 – Tauernstraße bis Leubener Straße

Trasse 3



Gestaltung Deich

Tauernstraße bis Leubener Straße

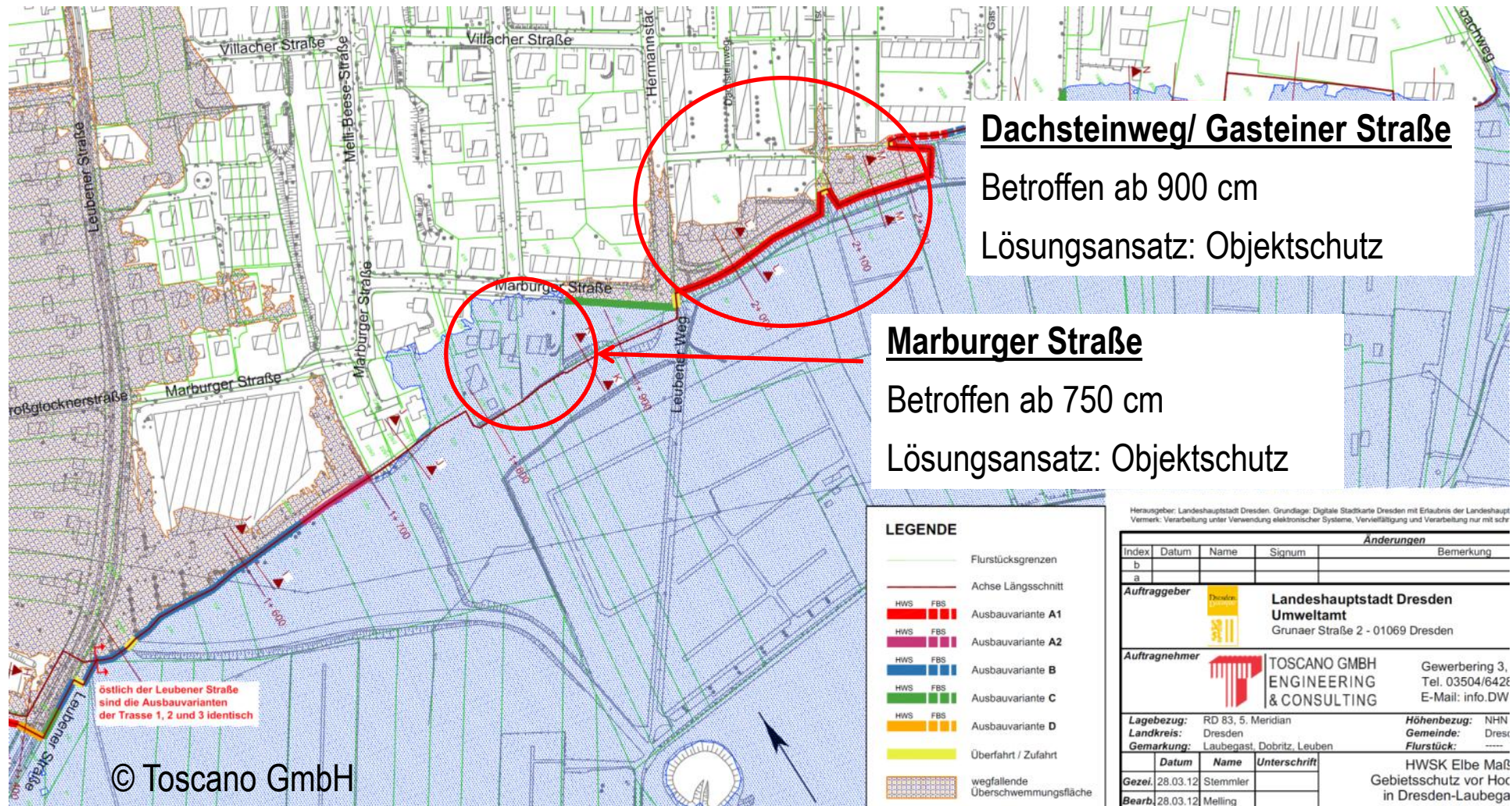


© Toscano GmbH

Querung Leubener Straße

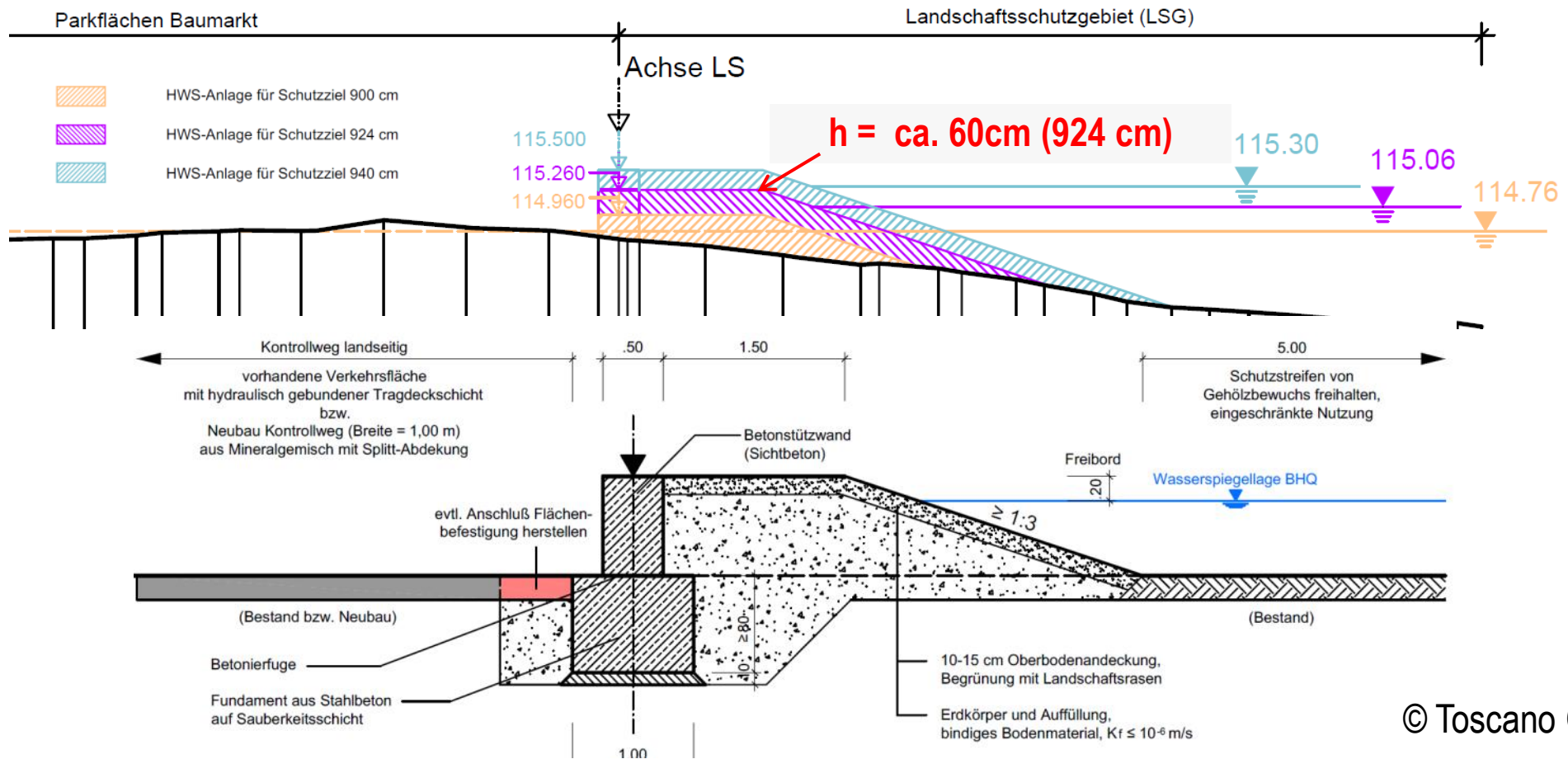


Abschnitt 3 – Leubener Straße bis Lockwitzbachweg



Mauer-Deich-Kombination

Leubener Straße bis Marburger Straße



© Toscano GmbH

BV 16.05.2012

Landeshauptstadt
Dresden

Umweltamt

Dresden
Dresdener



Kosten - Abschnitt 1 und 3

Abschnitt 1	900 cm	924 cm	940 cm
nörtl. Reichenhaller Str.	%	%	290 T€
südl. Reichenhaller Str.	326 T€	389 T€	463 T€
Abschnitt 3	900 cm	924 cm	940 cm
	281 T€	470 T€	452 T€

Kosten – Abschnitt 2 - Trassenvergleich

Abschnitt 2	900 cm	924 cm	940 cm
Trasse 1	375 T€	480 T€	1050 T€
Trasse 2	380 T€	650 T€	1060 T€
Trasse 3	300 T€	495 T€	1020 T€

- Tauernstraße bis Leubener Straße : ca. 135 T€
- Querung Leubener Straße: ca. 90 T€
- Umfahrung Leubener Straße: ca. 55 T€
- Leubener Straße bis Marburger Straße: ca. 200 T€

Schadenspotenziale

Abschnitt 1	900 cm	924 cm	940 cm
nörtl. Reichenhaller Str.	0 €	0 €	3.100 T€
südl. Reichenhaller Str.	28 T€	92 T€	109 T€

Abschnitt 2	900 cm	924 cm	940 cm
Trasse 1/2/3	950 T€	3.600 T€	5.700 T€

Abschnitt 3	900 cm	924 cm	940 cm
Trasse 1/2/3	131 T€	171 T€	350 T€

Wirtschaftlichkeit – Nutzen-Kosten-Verhältnisse

Abschnitt 1	900 cm	924 cm	940 cm
nörtl. Reichenhaller Str.	entfällt	entfällt	0,66
südl. Reichenhaller Str.	0,03	0,05	0,06
Abschnitt 2			
Trasse 1	0,52	1,06	0,95
Trasse 2	0,51	0,77	0,95
Trasse 3	0,70	1,04	1,00
Abschnitt 3			
Trasse 1/2/3	0,09	0,10	0,11

Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen – Fazit

- Wirtschaftlichkeit nicht über den gesamten Betrachtungsbereich nachweisbar
- Wirtschaftlichkeit nur für Teilabschnitt zwischen Tauernstraße und Baumarkt für 9,24 m nachweisbar, da hier größte Betroffenheit
- Trasse südlich Tiroler Straße am wirtschaftlichsten

Ergebnisse der Planungen zur baulich-technischen Hochwasservorsorge

- Hochwasserschutzanlage zwischen Tauernstraße und Baumarkt (inkl.)
 - Baukosten von ca. 0,5 Mio € → Wirtschaftlichkeit ist nachweisbar
 - Optimierungspotential im Bereich des Baumarktes und der Sicherstellung der Befahrbarkeit der Leubener Straße
 - Förderung gem. RL GH/2007 möglich
 - Aufbau / Unterhaltung der mobilen Teile der HWS-Anlage bedürfen ggf. zusätzlicher Ressourcen beim RB ZTD
- In den Bereichen westlich der Tauernstraße und östlich des Baumarktes müssen sich die Betroffenen weiterhin im Rahmen der Eigenvorsorge schützen



Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

© Umweltamt Dresden

BV 16.05.2012

Landeshauptstadt
Dresden

Umweltamt

Dresden.
Dresdner

